

RS OGH 1950/10/11 2Ob533/50, 2Ob231/61 (2Ob232/61), 6Ob298/65, 1Ob35/72

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.10.1950

Norm

ABGB §141 IA

ABGB §156 A

AußStrG §2 Abs2 Z7 H4

Rechtssatz

Der Ehemann, für dessen Vaterschaft die gesetzliche Vermutung des§ 138 ABGB streitet, ist solange zur Unterhaltsleistung für das eheliche Kind heranzuziehen, bis er mit seiner Bestreitungsklage rechtskräftig durchgedrungen ist. Dem vermutlichen Erzeuger kann keine Sicherheitsleistung auferlegt werden.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 533/50

Entscheidungstext OGH 11.10.1950 2 Ob 533/50

JBI 1951,135

- 2 Ob 231/61

Entscheidungstext OGH 09.06.1961 2 Ob 231/61

- 6 Ob 298/65

Entscheidungstext OGH 17.11.1965 6 Ob 298/65

nur: Der Ehemann, für dessen Vaterschaft die gesetzliche Vermutung des § 138 ABGB streitet, ist solange zur Unterhaltsleistung für das eheliche Kind heranzuziehen, bis er mit seiner Bestreitungsklage rechtskräftig durchgedrungen ist. (T1)

- 1 Ob 35/72

Entscheidungstext OGH 01.03.1972 1 Ob 35/72

nur T1; SZ 45/23

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0006669

Dokumentnummer

JJR_19501011_OGH0002_0020OB00533_5000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at